

**Nr. 1093**

**18.04. bis  
26.04.2026**

Brich auf! Du bist für den Weg geboren.  
 Brich auf! Du hast ein Treffen einzuhalten.  
 Wo? Mit wem? Vielleicht mit dir selbst.  
 Brich auf! Deine Schritte werden deine Worte sein,  
 der Weg dein Lied, die Müdigkeit deine Gebete.  
 Und am Ende wird deine Stille zu dir sprechen.  
 Brich auf! Alleine oder mit anderen.  
 Aber komm heraus aus dir selbst!  
 Du hast Rivalen geschaffen,  
 du wirst Begleiter finden, Brüder und Schwestern.  
 Brich auf! Dein Kopf weiß nicht,  
 wohin deine Füße dein Herz führen.  
 Brich auf! Jemand ist unterwegs, dich zu treffen,  
 sucht dich im Heiligtum am Ende des Weges,  
 im Heiligtum in der Tiefe deines Herzens.  
 Er ist dein Friede, Er ist deine Freude.  
 Geh! Gott ist schon mit dir unterwegs.

*Anonym, Kloster Lluc, Mallorca*

### 3. Sonntag der Osterzeit

Apg 2,14.22b-33; 1 Petr 1,17-21; Lk 24,13-35

Liebe Besucherinnen und Besucher der Moritzkirche, eine der bekanntesten Auferstehungserzählungen ist die von den beiden Jüngern, die nach dem Tod Jesu traurig und enttäuscht von Jerusalem nach Emmaus gehen. Auf dem Weg begegnet ihnen ein scheinbar Fremder. Sie tauschen sich mit ihm aus, feiern zusammen Tischgemeinschaft und all das berührt sie sehr und sie gewinnen wieder Hoffnung. Erst beim Brotbrechen erkennen sie im Fremden den auferstandenen Jesus.

Beim Nachdenken über die Emmaus-Erzählung ist mir eine Situation in Erinnerung gekommen, als ich in einer kleinen Runde mit anderen zusammen war. Wir hatten eine schöne Tischgemeinschaft und feierten das Leben. Und wir haben uns währenddessen auch über unsere Sehnsucht, unseren Glauben, unsere Fragen und unsere Zweifel ausgetauscht. Es war nichts Spektakuläres, aber solche Begegnungen und so ein Austausch sind für mich auf meinem Lebens- und Glaubensweg, der auch immer wieder vom Suchen und von Zweifeln geprägt ist, sehr wertvoll und bestärkend.

Ich denke, die Emmaus-Erzählung zeigt verschiedene Aspekte auf, wie man dem Auferstandenen, dem Gottgeheimnis, begegnen kann. Grundvoraussetzung ist, sich überhaupt auf den Weg zu machen und dabei offen zu sein für die Menschen, die einem begegnen und die einen Teil des Weges mitgehen. Ein weiterer Aspekt ist dann der Austausch darüber, was einen bewegt, hoffen oder fragen lässt. Das ist gar nicht so einfach, finde ich, denn es heißt sich zu zeigen, auch mit seinen Zweifeln und seiner Unsicherheit. Vielleicht hat man auch gar keine rechte Sprache dafür. Doch gerade dann kann das Gespräch mit anderen, die auf einem ähnlichen Weg unterwegs sind, sehr bereichernd sein, weil man sich gegenseitig anregen kann. Und dazu Gemeinschaft zu erleben und das Leben zu feiern.

Ist das nicht die österliche Einladung?!

**Maria Schmaus**

Möchten Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen?

**Kirchenstiftung:** Bankhaus Anton Hafner KG IBAN: DE63 7203 0227 0000 4220 14 BIC: ANHODE77XXX  
**CitySeelsorge:** Liga Bank Augsburg IBAN: DE91 7509 0300 0000 2734 81 BIC: GENODEF1M05



## Gottesdienste vom 18.04. bis 26.04.2026

Samstag 18.04.	18:00	Vorabendmesse f. Eltern Happach <b>Predigt:</b> Pfarrer Helmut Haug
Sonntag 19.04.		<b>3. Sonntag der Osterzeit</b> <b>Predigt:</b> Pfarrer Helmut Haug
	10:00	Pfarrgottesdienst
	18:00	Abendmesse f. Marija Knezovic <b>Kollekte für die Moritzkirche</b>
Montag 20.04.	12:15	Mittagsmesse f. Gottesackermessbündnis
	18:00	<b>St. Ursula</b> , Abendmesse
Dienstag 21.04.	12:15	Mittagsmesse
	18:00	Abendmesse
Mittwoch 22.04.	12:15	Mittagsmesse f. Anna Freuding
	18:00	<b>St. Ursula</b> , Abendmesse
Donnerstag 23.04.	12:15	Mittagsmesse mit Bitte um die Gesundheit von Herman
	18:00	Abendmesse
	18:30	Eucharistische Anbetung (bis 19:15 Uhr)
Freitag 24.04.	10:00	<b>Pauline-Fischer-Haus</b> , Wort-Gottesdienst
	12:15	Mittagsmesse f. Wolfsches Manual
Samstag 25.04.		<b>Hl. Markus, Evangelist</b>
	18:00	Vorabendmesse f. Julius Müller <b>Predigt:</b> Pfarrer Helmut Haug
Sonntag 26.04.		<b>4. Sonntag der Osterzeit</b> <b>Predigt:</b> Pfarrer Helmut Haug
	10:00	Festgottesdienst zum Gedenken an Bischof Brun, den Gründer der Moritzkirche im Jahr 1019 Josef Geirhos, Trompete; Stefan Saule, Orgel
	18:00	Abendmesse <b>Kollekte für die Moritzkirche</b>

## Veranstaltungen vom 18.04. bis 26.04.2026

### Kirchenführungen immer am 1. und 3. Samstag im Monat, 12 Uhr

Treffpunkt am Hauptportal - Eintritt frei - Spenden erbeten!

### Gesprächsseelsorge „Offenes Ohr“

im Gesprächsraum „Offenes Ohr“ (Vorraum der Kirche rechts)

Mo/Mi: 17 bis 18:30 Uhr; Di/Do: 16 bis 17:30 Uhr

20.04., Dagmar Huber-Reißler

21.04., Pfarrer Max Stetter

22.04., Josefa Britzelmeier-Nann

23.04., Sr. Monika Rosenhammer

### Sonntag, 19. April, 9 bis 13 Uhr, moritzpunkt

#### Die Frühstückerei – Ein Ort für den Sonntagmorgen

### Sonntag, 19. April, 19:15 Uhr, Moritzsaal

#### NACHKLANG – Abendmusik an der Moritzkirche

Musik für Klavier zu vier Händen

#### Klavierduo: Cristina Marton-Argerich und Antonia Miller

von Franz Schubert bis Fazil Say

Eintritt frei – Spenden willkommen!

### Dienstag, 21. April, 19:30 Uhr, moritzpunkt

#### Eröffnung „Zwischen Tau und Licht - Vom Erwachen ins Werden“

SONJA RITTWEG: „Malerei, im Spannungsfeld zwischen Rückzug und Aufbruch - dort, wo das Licht zurückkehrt und die Formen beginnen.“

MUSIK: Noah Plota, Gitarre

EINFÜHRUNG: Michael Grau; Die Künstlerin ist anwesend.

Dauer der Ausstellung bis 20. Juni 2026 (Lange Kunstnacht), zu besichtigen zu den Öffnungszeiten des moritzpunkts: Dienstag bis Donnerstag, 12 bis 17 Uhr

### Sonntag, 26. April, 16 Uhr, Moritzkirche

#### Theaterpredigt zu Les Noces & Le Sacre du Printemps

Ballett mit Musik von Igor Strawinsky

Ansprache: Prof. Dr. Hans Peter Balmer, Philosoph

### Vorankündigung

#### Mittwoch, 20. Mai, 18 Uhr, Treffpunkt Moritzkirche-Ausgang Innenhof

#### Die Kraft der Stille entdecken – Miteinander im Schweigen getragen sein

Wir laden herzlich ein, im Meditationsraum der Moritzkirche in einer kleinen Gruppe schweigend dem Geheimnis nachzuspüren, das Christinnen und Christen Gott nennen.

Jeden 3. Mittwoch im Monat, Dauer ca. 50 Minuten, 20.05., 17.06., 15.07., 16.09., 21.10., 18.11.

Anmeldung über [mail@moritzkirche.de](mailto:mail@moritzkirche.de); 0821 2592530